
Wirtschaft und Bundeswehr erforschen Führung per Internet

28.05.20

Wirtschaft und Bundeswehr erforschen Führung per Internet

Digitalforum Führen: Manager und Offiziere lernen gemeinsam online | UVB-Hauptgeschäftsführer Amsinck: Corona bringt für Entscheider neue Herausforderungen

Die Corona-Krise wird die Führungskultur in Deutschland deutlich verändern. Entscheider müssen oft die Distanz zu ihren Teams überbrücken und sich verstärkt um die Kreativität und die Motivation ihrer Mitarbeiter kümmern. Mit diesen Herausforderungen beschäftigt sich das Digitalforum Führen, ein gemeinsames Projekt der Wirtschaft in der Hauptstadtregion und der Bundeswehr. An diesem Donnerstag beginnt es mit der Arbeit – und das schon im siebten Projektjahr.

„Vertrauen und gute Kommunikation sind entscheidend, wenn in Zukunft viel mehr Beschäftigte als bislang im Home Office arbeiten“, sagte UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck. „Dazu werden die Nachwuchs-Manager und -offiziere über mehrere Monate neue Lösungen und Instrumente entwickeln.“ 16 junge Frauen und Männer aus Industrie, Verwaltung, öffentlichen Einrichtungen und den Streitkräften sind dieses Jahr mit von der Partie. „Balance halten in dynamischen Zeiten“, lautet das Leitmotiv.

„Die Corona-Pandemie beschleunigt den digitalen Wandel in der Arbeitswelt ganz erheblich“,

erklärte Amsinck. „Führen auf Distanz, Agilität, Flexibilität, funktionsübergreifendes und transparentes Arbeiten – all diese Fähigkeiten sind gefragt wie noch nie. Hier muss eine zu Anfang sehr heterogene Gruppe rasch zu einem Team zusammenwachsen.“ Das Digitalforum Führen sei genau das richtige Format, mit dem sich junge Führungskräfte weiterentwickeln können.

Gut führen in Krisenzeiten

Gerade in Krisenzeiten zeigt sich die Bedeutung guten Führens. Bei der Bundeswehr bewährt sich derzeit einmal mehr die Auftragstaktik, ein Markenkern der deutschen Streitkräfte. Das heißt: Der Vorgesetzte gibt das Ziel vor, nicht jeden einzelnen Schritt. Er setzt den Rahmen und lässt den Handlungsspielraum für seine Mitarbeiter so groß wie möglich.

Generalmajor Oliver Kohl, Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr: „Entscheidende Voraussetzung hierfür ist gegenseitiges, nur im direkten Miteinander wachsendes Vertrauen. Digitale Tools können also unmittelbare Präsenz nicht vollständig ersetzen, bieten aber neue Möglichkeiten für kollaboratives Arbeiten. In welcher Form, das wird auch das Digitalforum Führen 2020 zeigen. Ich bin gespannt auf die Ergebnisse.“

Organisiert wird das Forum von Personalfachleuten der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg und der Führungsakademie der Bundeswehr. Sie haben speziell für diese Teamarbeit neue Module entwickelt. Es kommen neben den üblichen Mitteln der Telekommunikation verschiedene digitale Kollaborationstools zum Einsatz. Die Arbeitsergebnisse des Projektjahres werden auf der Projektseite [führen.digital](#) veröffentlicht.

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner im Verband

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Sven

Weickert

Telefon:
+49 30 31005-141

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Weickert [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)